

Walddorfer Gymnasium Hamburg

Die Schule in Hamburgs grünem Norden hat die individuelle Förderung der vielfältigen Begabungen ihrer Schülerinnen und Schüler zu den Kernaufgaben der Schule erklärt. „Besonders begabte und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler fördern wir am Walddorfer-Gymnasium gezielt. Wir sehen diese Aufgabe als einen wichtigen Auftrag der Schulform Gymnasium an.“ Über Erfolgserlebnisse und besondere Wertschätzung möchte die Schule das Selbstvertrauen stärken und so auch die Motivation im und für den Regelunterricht.

Die Auswahl der SuS erfolgt auf pädagogischen Konferenzen und im Rahmen der Lernentwicklungsgespräche. Dabei sind die Kriterien: herausragende fachliche Kompetenzen (nicht immer als faktische Leistungen sichtbar), allgemeine kognitive Leistungsfähigkeit, häufig sprachliches Ausdrucksvermögen, besonders ausgeprägtes Interesse für fordernde, komplexe Aufgabenstellungen.

Für die Personalentwicklung nimmt eine Multiplikatoren-Gruppe des Kollegiums an einer Fortbildungsreihe teil. Außerdem die Qualifizierung des Koordinators für besondere Begabungen. Weitere Fortbildungen gibt es im Zusammenhang des Projekts "Studienzeiten".

Besondere Maßnahmen und Strukturen sind

- Mathe-Zirkel 5/6;
 - Forscherkurse 2x Jahr für zwei Studienzeitphasen (8-10 Wochen) kreatives Schreiben + NaWi;
 - WP-Kurse mit forderndem Profil, aber offenem Zugang (z. B. Chinesisch);
 - individuelle Beratung bei Wettbewerbsteilnahmen und "Forscher-Projekten";
- Robotik-AG und andere Zusatzangebote am Nachmittag.

Außerdem die Vermittlung von Wettbewerbsteilnahmen über die Klassenlehrerinnen und die gezielte Ansprache der identifizierten Schülerinnen und Schüler;

Integration in allgemeines Portfolio für die Arbeit in den Studienzeiten unter Reiter "Beruf und Begabung":

Es gibt eine Schiene "Studienzeiten" täglich 60 Minuten für die ganze Schule, in der jahrgangübergreifende Lernangebote möglich sind, die Kooperation und individuelle Beratung, die Einrichtung von Forscherkursen, individualisierte Studienzeitaufgaben für besonders begabte Schülerinnen und Schüler für eine bestimmte Phase und fächerübergreifendes, projektartiges Arbeiten.

Die Anrechnung der Lernangebote in den Studienzeitphasen im normalen Unterrichtsumfang.

Besonders gelungene Maßnahmen sind Forscherkurse in den Studienzeiten und schulexterne Angebote (KRESCH u. a.).

Kooperationspartner

- Beratungsstelle besondere Begabungen; KARG-Stiftung (Fortbildungen)

Walddorfer Gymnasium Hamburg

Im Allhorn 45
22359 Hamburg

Koordinator für Begabtenförderung: Mark Hamprecht